

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe Februar 2015



Neujahrskonzert - Willkommen 2015

Über 600 Besucher/-innen erfreuten sich an den musikalischen und choreografischen Darbietungen.



Es war ein künstlerisches Zusammenreffen der Bläserchester Neuhonrath und Lohmar mit der Ballettschule Im Hofgarten.



Mit einem großartigen Finale aller rund 150 Mitwirkenden endete diese Premiere vor einem begeisterten Publikum.



„Meine Liebe Meine Stadt Meine Vereine“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, diese Worte prangen auf der Brust meines Karnevaloutfits. Doch drücken sie nicht nur meine eigene Leidenschaft für unsere Stadt aus, sondern auch die vieler Lohmarer Bürgerinnen und Bürger. Gerade in diesen Tagen wird wieder gemeinsam gefeiert und viele identifizieren sich mit einem starken „Wir-Gefühl“ mit unserer Stadt und ihrer Heimat. An Karneval ist es leicht, mit farbenfrohen und phantasievollen Umzügen sowie jecken Kostümen zusammen Spaß zu haben und die Gemeinschaft zu leben. Doch, dass wir nicht nur gut zusammen feiern können, sondern auch in anderen wichtigen Situationen zusammenhalten und gemeinsam aktiv sind, beweist das große Interesse und die aktive Bürgerbeteiligung bei vielen städtischen Themen. So nahmen z. B. ca. 150 interessierte Bürger/-innen an der Präsentation und Diskussion des Stadtteilentwicklungskonzeptes Heide, Inger, Birk und Algert (s. S. 2) teil und viele Vertreter/-innen aus Lohmarer Vereinen und Organisationen wirkten bei dem ersten Runden Tisch zur Willkommenskultur für Flüchtlinge in Lohmar (s. S. 3) engagiert mit. Partizipation, d.h. eine aktive Teilnahme und Teilhabe unserer Bürgerschaft ist ein Gewinn für unsere Stadt - damit sie für Sie lebenswert bleibt.

Es gibt viele Veranstaltungen und städtische Aktionen, zu denen ich Sie herzlich einlade, schauen Sie unter: Veranstaltungskalender. Lohmar.de und seien auch Sie dabei!

Horst Krybus, Bürgermeister

21.02. Tag der Muttersprache

„Sprich gefälligst Hochdeutsch“, hieß es früher oft. Zu oft, denn jetzt sind die regionalen Dialekte fast verschwunden. Daher hat sich vor zwei Jahren der Brauchtumsverein „Saach hür ens“ Lohmar e. V. das Ziel gesetzt, in Kooperation mit der städtischen Musik- und Kunstschule, interessierte junge Menschen in der rheinischen Mundart unterrichten zu lassen und ihr Erlerntes bei verschiedenen Anlässen auf der Bühne zu präsentieren. Mit Erfolg - wie er in seiner Kostümsitzung „Saach hür ens“ – die Zweite“ am 31. Januar wieder bewiesen hat.

Seit Kurzem geht „Saach hür ens“ auch in Lohmarer Kindergärten, um schon mit den Kleinsten zu arbeiten und das mit ebenfalls großem Erfolg. Sprachwissenschaftler haben nachgewiesen, dass der Mundart-Lerneffekt bei kleinen Kindern mit dazu beiträgt, dass ihre Sprachkompetenz verbessert wird, denn: „Dialekt macht klug.“ „Saach hür ens“ e.V. ist auch bemüht, den Erwachsenen zu helfen, die rheinische Mundart zu pflegen und anzuwenden. Mehr über das Angebot von „Saach hür ens“ unter: www.saachhuerens.de

Denkmalpflegeplan

Historisch Wertvolles soll erhalten bleiben

Lohmar hat viele historische Schätze, die es zu schützen und in einer nachhaltigen Stadtentwicklung zu integrieren gilt. Der Entwurf des Denkmalpflegeplans soll vorgestellt und Anregungen aus der Bürgerschaft ausgewertet werden, bevor ihn der Rat beschließt.

Interessierte Bürger/-innen aus dem nördlichen Stadtgebiet sind herzlich am 24.02., um 18:30 ins Forum Wahlscheid und Interessierte aus dem südlichen Stadtgebiet am 25.02., um 18:30 Uhr, in den Ratssaal eingeladen:

www.lohmar.de/unternehmerisches-engagement-bauen-und-wohnen/stadtentwicklung-konzepte/stadtentwicklung/

Generationenmesse „Mitten im Leben“

Am 16. und 17. Mai findet die 3. Messe „Mitten im Leben“ in der Jabachhalle statt. Bereits zwei Mal wurde sie mit großem Erfolg von der VHS Rhein-Sieg in Zusammenarbeit mit der Stadt Lohmar durchgeführt. In diesem Jahr haben sich spontan einige Seniorengruppenleiter bereit erklärt, die Messe in Eigenregie durchzuführen und unter dem Logo von 50+ aktiv in Lohmar ehrenamtlich und in Kooperation mit der Stadt vorzubereiten. Ein Ertrag der Messe ist für den Verein zur Förderung der Seniorenarbeit in Lohmar e.V. (FöS) bestimmt, der die Messe vor Jahren angeregt hatte.

Neben Informationsständen und zahlreichen Vorträgen sowie Mitmachaktionen im Innen- und Außenbereich wird ein Bühnenprogramm sowie vieles mehr für die junggebliebene und aktive Generation 50+ sowie deren Angehörige geboten. Bürgermeister Horst Krybus hat gerne die Schirmherrschaft übernommen, zumal die Messe den städtischen Haushalt nicht belasten wird. Die Kreissparkasse Köln und die Stadtwerke Lohmar konnten als Sponsoren gewonnen werden.

Noch können Sie auch als Aussteller dabei sein: Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Produkte und Dienstleistungen der Generation 50+ gezielt vorzustellen. Informationen: Dieter Decker, 50plus.lohmar@gmail.com

Lohmar. Für die Zielgruppe 50+ aktiv bleiben!

3. Lohmarer Messe „Mitten im Leben“

Gesundheit, Mobilität, Freizeit, Sport, Fitness, Reise, Lifestyle Beratung, Sicherheit, Finanzen, Wohnen, Pflege, Hilfen im Alltag

16. Mai 13-18 Uhr / 17. Mai 11-18 Uhr
Jabachhalle Lohmar
Eintritt frei • Kostenlose Parkplätze

2015

Stadtwerke Lohmar
Stadt Lohmar

Unter Mittenimleben. Lohmar.de finden Sie die aktuellen Informationen zu der Generationenmesse.

Planen Sie den Termin mit Ihrer Familie schon einmal fest ein: 16. und 17. Mai.

BürgerStiftungLohmar vergibt Studienstipendium



Léon Neff
Studium für Maschinenbau

Jährlich vergibt die BürgerStiftungLohmar das Studienstipendium, das mit 2.000 Euro dotiert ist. Junge Menschen sollen motiviert werden, sich für die Herausforderungen der Berufswelt durch Bestleistungen zu qualifizieren und zugleich soziale Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen.

Ihr neuntes Studienstipendium hat die BürgerStiftungLohmar für 2014 an Léon Neff vergeben, der sich nicht nur durch hervorragende schulische Leistungen – Abitur 1,7 – sondern auch durch eine hohe soziale Kompetenz auszeichnet.

Anderen helfen ist für ihn nicht nur eine Selbstverständlichkeit, sondern eine Herzensangelegenheit. Dabei engagiert er sich „generationenübergreifend“: In der Taschengeldbörse der Seniorenvertretung ebenso wie bei der Hausaufgabenbetreuung jüngerer Schülerinnen und Schüler.

Ab dem Wintersemester 2014/2015 studiert Léon Neff Maschinenbau an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) in Aachen mit dem Berufsziel Ingenieur.

Infos: www.buergerstiftunglohmar.de

Bücher-Babys

Ein Bildungsangebot der Bibliotheken

Die Stadtbibliothek Lohmar startet mit einem neuen Angebot, das sich an Eltern mit Kindern im Alter von ein bis zwei Jahren richtet: In einer Krabbelgruppe wird den kleinen Kindern der Zugang zu Büchern spielerisch mit Liedern, Fingerspielen und Kniereitern ermöglicht.

Bei den Bücher-Babys richtet sich der Fokus auf das Sprachverständnis der Kinder sowie auf das Anschauen, Wiedererkennen und Benennen von Bildern.

Die Termine sind jeweils dienstags, von 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr, und beginnen am 3. März. Die nachfolgenden Kurse sind am 10., 17. und 24. März.

Die Teilnehmerzahl ist auf fünf Kinder mit einer Begleitperson begrenzt. Deshalb sind Anmeldungen bei der Stadtbibliothek erwünscht unter Tel.: 02246 15-500.

Geschwindigkeitsmessung Mehr Sicherheit auf der Hauptstraße

Das Ordnungsamt hat auf der Hauptstraße im Lohmarer Ortskern, in Höhe der Johannesstraße, in beide Fahrrichtungen, für eine Dauer von jeweils sieben Tagen, eine verdeckte Geschwindigkeitsmessung vorgenommen.

Um größtmögliche Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zur gewährleisten, liegt die zulässige Höchstgeschwindigkeit in beide Fahrrichtungen zwischen Kreuzung Hauptstraße/Wiesenpfad und Kreuzung Hauptstraße/Kirchstraße bei 30 km/h.

In der Messung wurde festgestellt, dass die Geschwindigkeit generell, mit einer V-85-Geschwindigkeit von 41 km/h in Fahrtrichtung Lohmar-Süd, überschritten wird. In Fahrtrichtung Donrath wurde eine V-85-Geschwindigkeit von 43 km/h gemessen.

Die V-85-Geschwindigkeit gibt an, welche Geschwindigkeit von 85 % der Kraftfahrzeuge nicht überschritten wird und gilt üblicherweise als maßgebende Kenngröße für das Geschwindigkeitsniveau einer Straße. Die Kreispolizeibehörde und das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg Kreises wurde informiert und um Radarkontrollen gebeten. Kontakt: Ordnungsamt, Christopher Wegemann, Christopher.Wegemann@Lohmar.de

Stadtteilentwicklungskonzept Heide-Inger-Birk-Algert

Basierend auf Entwicklungsprognosen zum demographischen Wandel und deren Auswirkungen auf die Stadtteile zeigt das Konzept auf, welche Aufgaben- und Handlungsprioritäten sich aus den heute erkennbaren sozialen und städtebaulichen Rahmenbedingungen für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre ergeben. In einer ausführlichen Diskussionsrunde mit einer großen Bürgerbeteiligung von rund 150 Interessierten wurde das Konzept bewertet. Sowohl großes Interesse wurde bekundet als auch Bedenken und Anregungen geäußert. Es gilt, Voraussetzungen und Anreize zu schaffen, die diese Stadtteile noch attraktiver und lebenswerter machen. Der Stadtentwicklungsausschuss wird über die eingegangenen Änderungswünsche und Vorschläge der Verwaltung beraten.

Infos: Leiter Bauaufsichts- und Planungsamt, Franz-Georg Rübben, Tel. 02246 15-316, Franz-Georg.Ruebber@Lohmar.de www.lohmar.de/unternehmerisches-engagement-bauen-und-wohnen/stadtteilprojekte/

Transparente Abwassergebührenabrechnung

Mit der Abwasser-Verbrauchsabrechnung für das Jahr 2014 wurden die gebührenpflichtigen Bürgerinnen und Bürger informiert, dass die Stadt Lohmar plant, das Verfahren für die Erhebung dieser Abrechnung umzustellen: Mit einem EDV-Programm, das zurzeit bereits für die Erhebung der Grundbesitzabgaben und Steuern in der Verwaltung verwendet wird, sollte zukünftig auch die Abwasserabrechnung durchgeführt werden. Die Vorteile dieser Verfahrensänderung lägen in einer, dann einheitlichen Verwaltung sowie einem weiteren Schritt in Richtung „Bürgerkonto“.

Wie sich allerdings im Nachgang zu der Jahresverbrauchsabrechnung herausgestellt hat, birgt der lange Hochrechnungszeitraum (die Stadtwerke Lohmar lesen die Wasserzählerstände im Mai/Juni ab und die Zählerstände für die Abwasserabrechnung werden zum Ende Dezember hochgerechnet) zu großen Ungenauigkeiten, da der Wasserverbrauch unterjährig deutlichen Schwankungen unterliegen kann.

Die Stadtverwaltung hat sich daher entschlossen, die Abwassergebühren weiterhin mit dem ursprünglichen Programm - auf der Grundlage einer zum Ende des Jahres durchgeführten, eigenen Zählerstandsermittlung - abzurechnen.

„Zukünftig erhalten unsere Bürger/-innen wieder einen Bescheid, aus dem alle tatsächlichen Zählerstände, Verbrauchsmengen und Tarife erkennbar sind“, so Bürgermeister Horst Krybus, „wir bieten damit die gewohnte Transparenz und Genauigkeit für die einzelnen Abrechnungsbereiche.“

Kontakt: Leiter Tiefbauamt, Dietmar Schlösser, Tel.: 02246 15-283, Dietmar.Schlösser@Lohmar.de

Geänderte Öffnungszeiten der Musik- und Kunstschule

Krankheitsbedingt ist die Geschäftsstelle der Musik- und Kunstschule bis auf weiteres nur eingeschränkt besetzt
montags von 9:00 bis 16:00 Uhr und donnerstags von 10:30 bis 13:00 Uhr

In dringenden Angelegenheiten sprechen Sie Ihr Anliegen bitte auf den Anrufbeantworter 02246 9159228 oder senden eine E-Mail an mks@Lohmar.de.

Die Seiten von Lohmar

Willkommenskultur für Flüchtlinge in Lohmar

Mit großem ehrenamtlichen Engagement wirken Vertreter/-innen aus Kirchen, Vereinen, gemeinnützigen Organisationen und Verbänden sowie Schulen, Politik und zahlreiche engagierte Bürger/-innen bei der Unterstützung der Flüchtlinge in Lohmar mit. Sprachförderung, Sprechstunden, Begegnung, Versorgung, Begleitung und die Gewinnung von Integrationspaten sind die zentralen Aufgaben - die gemeinsam beim ersten Runden Tisch Mitte Januar als Aufgabenstruktur festgelegt wurden. Pfarrerin in der ev. Kirche Honrath, Barbara Brill-Pflümer, hatte gemeinsam mit Walter Linnartz, Koordinator der „Lohmarer Tafel“ und der „Lohmarer Soziallotsen“ diese sechs Module als notwendige Maßnahmen entwickelt. Zu allen sechs Modulen sind nun Teams gebildet, die sich mit Rat und Tat einsetzen und notwendige Aufgaben in Angriff nehmen. Koordiniert von einer Steuerungsgruppe sollen erste Ergebnisse bei einem zweiten Runden Tisch am 26. Februar erörtert werden.

Zum Start der Arbeit in den Teams und der Steuerungsgruppe sind bei der Stadt Lohmar Spendenkonten eingerichtet worden. Denn trotz allen ehrenamtlichen Engagements werden auch finanzielle Mittel benötigt, beispielsweise für Unterrichtsmaterialien,



Transportkosten und vieles anderes mehr. Bankverbindungen: KSK Köln, BIC: COKSDE33, IBAN: DE55370502990023001712 VR-Bank Rhein-Sieg, BIC: GENODE1RST, IBAN: DE97370695202100805017 Verwendungszweck: Flüchtlinge

Wir danken Ihnen und freuen uns über Ihre finanzielle Unterstützung.

Da im Hinblick auf die weltpolitische Entwicklung mit einem weiteren Zuwachs an Flüchtlingen zu rechnen ist, wird zudem dringend weiterer Wohnplatz gesucht.

Sollten Sie Wohnfläche zum Kauf oder zur Miete zur Verfügung stellen können, wenden Sie sich bitte an Ursula Brühl, Fachbereichsleitung Soziales, Ursula.Bruehl@Lohmar.de

Weitere Informationen: Michael Klein, Michael.Klein@Lohmar.de

Zu einem **Informationsaustausch sind Bürger/-innen von Neuhonrath** am Montag, 9. Februar, um 18:00 Uhr, in die Turnhalle der Gemeinschaftsgrundschule Wahlscheid, Krebsauer Straße 65, eingeladen.

Ehrenamt des Monats: Hans-Georg Schlör

Im Monat Februar wird Hans-Georg Schlör für seine Leistungen und Verdienste für den Schutz der Natur und die Erhaltung der Umwelt ausgezeichnet.

Als langjähriges Mitglied des Breidter Heimat- und Kulturvereins (HKV) setzt er sich für den Ausbau und die Verschönerung der Wanderwege in Breidt sowie für die Landschaftspflege, die Denkmalpflege und für kulturelle Veranstaltungen ein. Spieleabende, Wandertage, Treffen der Jagdhornbläser, Versammlungen der Mitglieder des Bienenzuchtvereins, Koch- und Turngruppen sowie Multimediaabende gehören zu den umfangreichen Kulturangeboten des Vereins, die mit großer Begeisterung von den Mitgliedern des Vereins und interessierten Personen angenommen werden.

Hans-Georg Schlör ist nicht nur seit 1998 Vermögensverwalter, sondern er lebt für seinen Verein und fühlt sich auch für ihn verantwortlich. In seiner achtzehnjährigen Mitgliedschaft organisiert er nicht nur Spieleabende für Seniorinnen und Senioren, sondern wirkt bei Ferienfahrten, Weihnachtsmärkten und Wandertagen mit.

Bei vielen Aktionen des Vereins hilft er und packt an, wenn eine Hand gebraucht wird. Bei der Umweltaktion „Lohmar fegt los“ ist er jedes Jahr als Verpflegungsposten des HKV mit dabei und versorgt die Teilnehmer/-innen mit Getränken.

Die Umwelt liegt ihm sehr am Herzen: „Wir sind alle selbst für die Erhaltung der Landschaft und Natur verantwortlich.“ Auf der Strecke von Breidt bis Krahwinkel sammelt er in monatlichen Abständen den Abfall ein und entsorgt ihn.

Als „Bankpate“ ist er für die Pflege und Instandhaltung einiger Holzbänke in Breidt verantwortlich und versieht diese alle zwei Jahre mit einem neuen Anstrich.

Mit großer Leidenschaft geht Georg Schlör auch einem anderen Hobby nach, der Nistkastenbetreuung. Im Stadtgebiet Lohmar säubert er jedes Jahr im Herbst 30 Nistkästen und repariert sie bei Bedarf. Stolz berichtet der Ehrenamtler, dass nur ein Nistkasten im letzten Jahr unbewohnt war, so dass diese ehrenamtliche Arbeit sehr erfolgreich war: „Heutzutage wird in unserer intensiv genutzten Kulturlandschaft

Sein wichtigstes Ehrenamt sieht der Großvater jedoch in Sachen Hausaufgabenbetreuung, denn er ist jede Woche in der liebevollen Pflicht, seine Enkelkinder nach Schul- und Kindergartenbesuchen nachmittags rundherum zu versorgen.



nur wenig Totholz stehengelassen, so dass viele Vogeleltern keine Nisthöhlen mehr finden können. Abhilfe schaffen da Nistkästen.“

Der Naturliebhaber ist von der Landschaft Skandinaviens begeistert und hat schon viele Mitglieder des Heimatvereins motiviert, dieses Land zu bereisen. Viele Jahre lang hat er die Schiffstouren auf die Halbinsel für interessierte Vereinsmitglieder organisiert und große Bewunderung für seine Landeskenntnisse und sein Engagement geerntet. Mittlerweile ist der Skandinavien-Fan zum 33. Mal mit Hurtig-ruten, den klassischen Postschiffen, unterwegs gewesen.

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Stadtwerke-Kunden „raderdoll“ beim Karneval

Wie bereits im letzten Jahr begleiten die Stadtwerke Lohmar auch diese Session das Gefolge des Prinzenpaares beim Rosenmontagszug in Lohmar auf einem eigenen Karnevalswagen. Mit dabei sind diesmal zwei Kunden und deren Begleitung, die an einem Gewinnspiel der Stadtwerke teilgenommen und dieses ganz besondere Erlebnis gewonnen haben. „Die Förderung der Lohmarer Vereine liegt uns sehr am Herzen. Das Bewahren von Brauchtum sowie das gemeinsame Feiern traditioneller Feste prägen das Miteinander in unserer Stadt und machen Lohmar für unsere Bürgerinnen und Bürger so lebenswert“, so Michael Hildebrand, Geschäftsführer der Stadtwerke Lohmar.

Auch im nächsten Heimvorteilheft der Stadtwerke Lohmar, das Anfang März erscheint, wird wieder ein attraktiver Preis verlost: Ein Dinner für zwei Personen im Landhotel Naafs-Häuschen im Wert von 100 EUR. Weitere Informationen zu den Angeboten und Tarifübersichten unter: www.Stadtwerke-Lohmar.de



Michael Hildebrand (Mitte, als „Bezaubernde Jeannie“) beim Rosenmontagszug 2014, dieses Jahr vertritt er als Cowboy die Stadtwerke Lohmar.

Energieberatungsangebot

Ab sofort findet wieder jeden ersten Montag im Monat eine kostenlose Energieberatung für alle Lohmarer Bürgerinnen und Bürger statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Stadthaus, Hauptstr. 27 -29, Zi. 114,

14:00 bis 17:30 Uhr .

Persönliche Vor-Ort-Beratung können unter 02241-1495330 oder per E-Mail an Petra.Grebing@vz-nrw.de angefragt werden.



Rat und Ausschüsse

Die Sitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie unter www.Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.



Ausschuss für Bauen- und Verkehr: Di., 03.02.

Stadtentwicklungsausschuss: Do., 05.02.

Jugendhilfeausschuss: Do., 19.02.

Ausschuss für Bauen und Verkehr (Sondersitzung): Mo., 23.02.

Seniorenvertretung Sprechstunde

Donnerstag, 19.02.2015, 10:00 - 12:00 Uhr, Altes Rathaus, Hauptstr. 25, Lohmar

Neues Programm der VHS

Mit Schwung ins neue Jahr: mit den neuen Kursen für Frühjahr/Sommer 2015
Am 19. Februar starten die neuen VHS-Kurse. Jetzt ist die richtige Zeit, sich über den passenden Kurs zu informieren, sich schnell anzumelden und am Donnerstag nach Aschermittwoch loszulegen.

Gehirnjogging, Yoga oder gesunde Ernährung sind nur einige Beispiele, um die guten Vorsätze einzulösen. Sprachen, Porträtfotografie, Bücher-Upcycling und ein Bier-Seminar stehen ebenso auf dem Lohmarer Programm wie Vorträge zu Kunstgeschichte oder PC-Anwendungen. Das VHS-Team berät gerne zu allen Fragen rund um die neuen Kurse unter 02241 30970. Die neuen Kursprogramme liegen im Rathaus und Stadthaus, in den Banken, bei der Buchhandlung LesArt sowie bei IBS aus. Weitere Informationen gibt es unter www.vhs-rhein-sieg.de.



Gemeinsam mit VHS-Verwaltungsleiter Jörg Schneider (3. v. l.) und Mitarbeiterin Elke Lorenscheit stellen Bürgermeister Horst Krybus und Kulturamtsleiter Michael Klein (l.) das neue Kursprogramm mit vielen aktuellen Angeboten vor.

Lions-Gewinn des MG-Halbtagesausflug noch offen



Der Adventskalender des LionsClub Lohmar hat auch im letzten Jahr einen überwältigenden Zuspruch gefunden. Den Sponsoren sowie Käuferinnen und Käufern dankt Bürgermeister Horst Krybus für die tatkräftige Unterstützung zu Gunsten der Kinder- und Jugendhilfe Hollenberg, dem Elisabeth-Hospiz GmbH in Deesem sowie der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Lohmar. **Bereits viele der attraktiven Gewinne sind eingelöst. Der Gewinn - mit der Losnummer 1896/Tür fünf - eines Halbtagesausfluges mit Bürgermeister Krybus in seinem Oldtimer ist jedoch noch nicht eingefordert worden.** Damit der Preis nicht verfällt, möchte sich die Gewinnerin bzw. der Gewinner, lt. den Regeln des Lions Club, bitte bis zum 1. März 2015 bei Kerstin Mosig unter Tel.: 02246 15-101 melden.

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!

Frau Maria Jestel, Altenheim Wahlscheid zum 99. Geburtstag

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Horst Krybus besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Am 9. und 23. Februar, ab 17:00 Uhr, im Rathaus

Anmeldung bei Frau Frielingsdorf: Denise.Frielingsdorf@Lohmar.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Lohmar, Der Bürgermeister, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar
Tel.: 02246 15-0, E-Mail: Rathaus@Lohmar.de
Redaktion: Elke Lammerich-Schnackertz
Telefon: 02246 15-124
E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de
Redaktionsschluss: 30.01.2015
Fotos: Stadt Lohmar, BürgerStiftungLohmar, in-Lohmar.de, Kremer, Morich
Druck: Broermann GmbH, Troisdorf